



Übung Modul C

Projektstudium: Analyse rechtlicher Rahmenbedingungen – Fall 2

Die Stadt Bullerbü hat politisch die Entscheidung getroffen, in ihrer Beschaffungspraxis gegen den Verstoß der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) vorzugehen. Um dies umzusetzen, wurde ein Verhaltenskodex für Auftragnehmer entwickelt, nachdem bestehende Verhaltenskodizes analysiert wurden.

44 andere schwedische Auftraggeber schlossen sich an, wodurch die Kosten für das Verfahren geteilt werden konnten.

Anhand einer Risikoanalyse wurden drei Produktgruppen identifiziert, die sowohl vom Beschaffungsvolumen als auch der Wahrscheinlichkeit von Verstößen gegen ILO Kernarbeitsnormen prioritär zu behandeln sind. Es handelt sich dabei um **Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT, z.B. Computer), Möbel und Büromaterialien.**

Der Prozess in einem Ausschreibungsverfahren gliedert sich nun in folgende Schritte:

1. Zunächst wird eine **Selbsterklärung** verlangt, dass die ILO Kernkonventionen eingehalten werden. Bullerbü bezieht sich auch auf Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften im Land der Herstellung sowie auf Arbeitsrecht, einschließlich Vorschriften über Mindestlöhne und Sozialversicherung im Produktionsland.
2. In einem nächsten Schritt wird ein detaillierter **Fragebogen** versandt, der sich auf die Lieferkette bezieht.
3. Diese Fragebögen werden als Teil der Auftragsausführungsbestimmungen evaluiert.
4. Teilweise werden **Produktionsstätten** von MitarbeiterInnen der Stadt besichtigt, um die Angaben der Auftragnehmer zu überprüfen.

Situation:

Wie bewerten Sie den Prozess hinsichtlich der Verwendung sozial-verantwortlicher Kriterien und Nachweisverfahren?

Folgende Fragen helfen bei der Analyse:

- Ist der beschriebene Prozess mit den einschlägigen rechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland vereinbar?
- Ist der Prozess effektiv und in einem realistischen Zeitfenster durchführbar?
- Wie werden Anbieter und Lieferanten auf die Anforderungen reagieren?

Bitte wenden

This publication has been produced with the assistance of the European Union. The contents of this publication are the sole responsibility of The LANDMARK Project Consortium and can in no way be taken to reflect the views of the European Union.

In Kooperation mit:

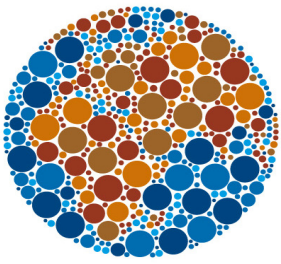


Die Senatorin für Finanzen



Freie
Hansestadt
Bremen





Aufgabe:

- Besprechen sie in ihrer Kleingruppe die Ausschreibung und wenden sie die Informationen aus den Vorträgen an. Kommen sie zu einer Einschätzung mit Begründung und stellen sie diese anschließend kurz der Gesamtgruppe vor.
- Ihr Trainer steht Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.
- Sie haben 30 Minuten für die Bearbeitung der Aufgabe. Bitte präsentieren Sie ihre Einschätzung danach in maximal 5 Minuten im Plenum.

Bewertung des Prozesses hinsichtlich Machbarkeit, rechtlicher Absicherung und Risikominimierung

Empty box for evaluation of the process regarding feasibility, legal security, and risk minimization.



This publication has been produced with the assistance of the European Union. The contents of this publication are the sole responsibility of The LANDMARK Project Consortium and can in no way be taken to reflect the views of the European Union.

In Kooperation mit:



Die Senatorin für Finanzen



Freie
Hansestadt
Bremen



Ajuntament de Manresa

